

Datenschutzinformation der Kreisstadt Siegburg gem. Art. 13/14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung

Verantwortliche Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung (Artikel 4 Nr. 7 DSGVO) ist:

Stadtverwaltung Siegburg
Amt für Umwelt und Wirtschaft
Nogenter Platz 10
53721 Siegburg
Telefon: 02241 102-1350
E-Mail: umwelt@siegburg.de

Gesetzlich vorgeschriebener Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter der Stadtverwaltung Siegburg
Nogenter Platz 10
53721 Siegburg
Telefon: 02241 102-1366
E-Mail: datenschutz@siegburg.de

Zweck(e) der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung auf Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit § 4 Wärmeplanungsgesetz (WPG). Art und Umfang der erhobenen Daten sind in den §§ 10 ff. WPG dargelegt.

Grundsätzlich erhalten wir die Daten zur Bestandsanalyse von den auskunftspflichtigen Stellen (siehe auch „Herkunft Ihrer Daten“) bereits in pseudonymisierter bzw. anonymisierter Form. Pseudonymisiert bedeutet, dass z. B. Dritte auch unter Hinzunahme weitere Informationen keinen Personenbezug herstellen können. Anonymisiert bedeutet, dass der Personenbezug vollständig gelöscht wurde.

Kategorien verarbeiteter Daten

Die folgenden Datenkategorien werden zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung verarbeitet:

- **Erdgasverbräuche** gem. Anlage 1 Nr. 1 zu § 15 WPG,
- **Informationen zu Heizungsanlagen mit Verbrennungstechnik** gem. Anlage 1 Nr. 2 zu § 15 WPG,
- **Gebäudedaten** gem. Anlage 1 Nr. 3 zu § 15 WPG.

Weitere Zwecke

Wir werden eine Verarbeitung personenbezogener Daten zu anderen Zwecken als den bisher beschriebenen Zwecken in dieser Datenschutzinformation nicht vornehmen.



Empfänger der Daten

Ihre Daten werden für die vorgenannten Zwecke in den für die Bestands- und Potenzialanalyse zuständigen Abteilungen verarbeitet.

Ihre personenbezogenen Daten können auch von anderen Unternehmen, die in unserem Auftrag tätig sind („Auftragsverarbeiter“), verarbeitet werden. Von uns beauftragte Dienstleister nach Art. 28 DS-GVO können bspw. Prozessdienstleister, IT-Dienstleister oder Druckdienstleister sein. Diese Dienstleister wurden von uns auf unser Datenschutz- und Datensicherheitsniveau verpflichtet. Im Rahmen dieser Verpflichtung wurde unter anderem festgelegt, dass diese Dienstleister nur solche Daten erhalten, die für die jeweilige Auftragserfüllung benötigt werden.

Übermittlung der Daten an Drittstaaten

Es werden keine Daten an Drittstaaten übermittelt.

Speicherdauer

Ihre Daten werden nach der Erhebung nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung ggf. auch hinsichtlich Dokumentationspflichten erforderlich ist. Die erhobenen Daten werden nach Verarbeitung bzw. Erstellung der kommunalen Wärmeplanung gelöscht.

Herkunft Ihrer Daten (Quelle)

Als planungsverantwortliche Stelle dürfen wir zum Zweck der Wärmeplanung erforderliche Daten, die bei Statistikämtern, in Plattformen von Bundes- oder Landesbehörden sowie im Gebäuderegister, im Grundbuch, im Liegenschaftskataster oder in sonstigen öffentlichen oder uns als planungsverantwortliche Stelle zugänglichen Datenbanken oder Netzwerken vorliegen oder vorhanden sind, erheben, soweit gesetzliche Bestimmungen nicht entgegenstehen. Daneben dürfen wir auch Daten bei den folgenden Institutionen (auskunftspflichtige Stellen) erheben:

- Behörden des Bundes oder der Länder
- Betreiber von Energieversorgungsnetzen
- Betreiber einer Messstelle
- Energieversorgungsunternehmen
- Betreiber von Wärmenetzen
- Bevollmächtigte Schornsteinfeger

Der Auskunftspflichtige muss nur Auskünfte über Daten erteilen, die ihm bereits bekannt sind.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

Ihre Rechte

Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen (einschließlich der ggf. anwendbaren Einschränkungen aus der DSGVO und/oder des BDSG) können Sie folgende Rechte uns gegenüber geltend machen:



- **Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung von personenbezogenen Daten**

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft (Art. 15 DSGVO) über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) dieser Daten. Weiterhin haben Sie das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) dieser Daten, sofern keine gesetzliche Bestimmung dem entgegensteht.

- **Recht auf Einschränkung**

Unter Berücksichtigung der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken.

- **Recht auf Datenübertragung**

Auch haben Sie das Recht, Ihre Daten unter den gesetzlichen Voraussetzungen in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder sie einem Dritten zu übermitteln.

- **Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde**

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie - unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs - das Recht auf Beschwerde bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit NRW (Art. 77 DSGVO):

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit NRW
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Telefon: +49 (0)211/38424 - 0